

Hauptstr. 33
95482 Gefrees

Telefon: 09254/965 0
Telefax: 09254/965 65
Internet: www.rb-gefrees.de
e-Mail: mail@rb-gefrees.de

Kraußboldstraße 6
95615 Marktredwitz

Telefon: 09233/77 59 90
Telefax: 09231/66 01 31
Internet: www.vr-fichtelgebirge.de
e-Mail: info@vr-fichtelgebirge.de

Presse-Information

Stärken stärken – genossenschaftliche Tradition wahren! VR-Bank Fichtelgebirge eG und Raiffeisenbank Gefrees eG führen Gespräche, Ziel: leistungsstarke Genossenschaftsbank, Information der Vertreter beider Häuser ist erfolgt.

Gefrees/Marktredwitz, 08. Mai 2013 – Am Mittwoch, den 24. April 2013, fand im Porzellanikon Selb eine Informationsveranstaltung der Vertreter der VR-Bank Fichtelgebirge eG statt. Dabei informierten Vorstand und Aufsichtsrat über die Gespräche, die derzeit mit der Raiffeisenbank Gefrees eG laufen. Ziel ist es, eine leistungsstarke Genossenschaftsbank im gemeinsamen Wirtschaftsraum zu errichten. „Wir führen diese Gespräche konstruktiv und partnerschaftlich!“ betonte der Vorstandsvorsitzende Johannes Herzog im Rahmen der Informationsveranstaltung in Selb. Johannes Herzog und Christian Mandel legten den anwesenden Vertretern die Inhalte der Sondierungsgespräche dar, die im März 2013 stattgefunden haben.

Vorstand und Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Gefrees eG haben bereits am 8. April 2013 ihrerseits die Vertreter bei einer Informationsveranstaltung im Kurhotel in Weißenstadt über die Rahmenbedingungen und das Ergebnis der Sondierungsgespräche ausführlich informiert.

Am 11. und 12. März 2013 lud die Raiffeisenbank Gefrees eG die VR-Bank Fichtelgebirge, die VR-Bank Bayreuth eG sowie die Raiffeisenbank Hochfranken West eG zu Sondierungsgesprächen mit dem Ziel einer späteren Fusion. Neben betriebswirtschaftlichen Zahlen der jeweiligen Banken wurden insbesondere Themen der Unternehmenskulturen und der Mitarbeiter besprochen. Im Ergebnis entschieden Vorstand und Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Gefrees eG, weiterführende Gespräche nur mit der VR-Bank Fichtelgebirge eG zu führen.

Für Johannes Herzog, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Fichtelgebirge eG, sind Vorteile eines möglichen Zusammengehens auch aus Kostensicht vorhanden. Durch die Umsetzung eines straffen Sachkostenmanagements werden die Kosten dauerhaft im Griff behalten. Weiterhin können Doppelarbeiten vermieden werden, die insbesondere in Bezug auf bankaufsichtsrechtliche Themen auch künftig verstärkt zu Buche schlagen würden. Schließlich können für ein gemeinsames Haus effiziente Geschäftsprozesse geschaffen werden, wodurch positive Effekte erzielt werden können.

Meine Bank, meine Region!

Die Vorstände aus Gefrees und Marktredwitz betonen das gemeinsame Ziel, eine leistungsstarke und zukunftsfähige Genossenschaftsbank im gemeinsamen Wirtschaftsraum zu errichten.

„Wir sind damit ein sicherer Arbeitgeber in der Region! Das bietet für unsere Mitarbeiter sichere und zukunftsfähige Arbeitsplätze!“ betonen die Vorstände übereinstimmend. Und: alle Arbeitsplätze bleiben erhalten!

Sicher sind sich die Vorstände bereits vor Beginn der weiterführenden Fusionsgespräche zu den Inhalten, die sich nicht ändern werden. „Das Geschäftsmodell einer Genossenschaftsbank im ländlichen Raum bleibt unangetastet. Ebenso wie die Präsenz vor Ort!“ betonen die Vorstände einhellig. Das neue Haus wird auch weiterhin ein bedeutender und verlässlicher Wirtschaftspartner und Steuerzahler der Region bleiben.

Die Vorstände betonten im Zusammenhang mit den Informationsveranstaltungen, dass es bislang in keiner der beiden Banken eine Abstimmung der Vertreter über einen Zusammenschluss zum jetzigen Zeitpunkt gegeben habe. Diese Abstimmung müsste von den Vertretern beider Häuser mit einer $\frac{3}{4}$ -Mehrheit getroffen werden. Derzeit befinden sich beide Häuser noch in einem konstruktiven Dialog, der weiter ausgebaut wird. Hierzu müssen zunächst die weiterführenden Gespräche abgewartet und konkrete Ergebnisse vorliegen. Das ist derzeit noch nicht der Fall.

„Überzeugend in allen Punkten!“ nannte Hans Jahn, Vorstand der Raiffeisenbank Gefrees eG, den Auftritt des Vorstandes der VR-Bank Fichtelgebirge eG. Die VR-Bank Fichtelgebirge eG weist in den Jahren 2011 und 2012 das mit Abstand beste Betriebsergebnis im Vergleich mit dem oberfränkischen Durchschnitt auf. Großes Interesse bekunden die Vorstände aus Marktredwitz am Warengeschäft der Raiffeisenbank Gefrees eG, das in Eigenregie weitergeführt und zum Kompetenzzentrum ausgebaut werden sollte. Auch bekannten sich die Vorstände Johannes Herzog und Christian Mandel zu den Standorten der Raiffeisenbank Gefrees eG. „Wir stehen zu den Standorten und damit zu unserem Marktauftritt im ländlichen Raum!“ betonte das für den Vertrieb zuständige Vorstandsmitglied Christian Mandel. Schließlich betonten die Vorstände der VR-Bank Fichtelgebirge eG, sämtliche Mitarbeiter der Raiffeisenbank Gefrees eG zu übernehmen. „Wir brauchen jeden Mitarbeiter!“ betonte der Vorstandsvorsitzende Johannes Herzog.

Die Vorstände beider Häuser betonten die möglichen Vorteile aus Kundensicht. Alle regionalen Ansprechpartner bleiben den Mitgliedern und Kunden beider Banken erhalten. Weiterhin kann in einem größeren Gebilde auch die Qualität der Kundenberatung weiter ausgebaut werden, wovon langfristig Mitglieder und Kunden profitieren. Ergänzung findet das gute Angebot der Raiffeisenbank Gefrees eG durch Möglichkeiten, die bislang größeren Häusern wie der VR-Bank Fichtelgebirge eG, vorbehalten waren. So können die Mitglieder und Kunden auch die Möglichkeiten des Telefonservice (Montag bis Freitag durchgängig von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr) nutzen. „Damit stärken wir unser Serviceangebot!“ betonten Christian Mandel und Hans Jahn einstimmig.